

Schenkendorf, Max von: Herberge (1800)

- 1 In der Herberg' ist kein Raum!
- 2 Zu dem Stall Maria gehet,
- 3 Und ihr naht ein Himmelstraum,
- 4 Wo das Thier voll Staunen stehet.

- 5 Den der Himmel selbst kaum faßt,
- 6 Wird im schlechten Stall geboren;
- 7 In der Krippe liegt ein Gast,
- 8 Dem das ew'ge Reich erkoren.

- 9 Merke das, du Menschenherz,
- 10 Denke das an jedem Morgen!
- 11 Auf, die Blicke himmelwärts!
- 12 Und vergiß die kleinen Sorgen.

- 13 Herz, im irdischen Gedräng'
- 14 Find'st du nimmermehr Genüge:
- 15 Wird die Erde dir zu eng,
- 16 Denke nur an Jesu Wiege.

(Textopus: Herberge. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62496>)